

Kriterien zur Überwachung des Rinderbestands



● Bewertung des Körperzustands

- ★ Einfluss der Menge der körperlichen Reserven einer Kuh zum Zeitpunkt des Kalbens:
 - zu magere Kühe:
 - Produktionsrückgang wegen mangelnder Reserven
 - steigende Auswirkung der Stoffwechselstörungen: Azetonämie
 - verspätetes Umrindern nach dem Kalben
 - zu fette Kühe:
 - erschwertes Kalben
 - Appetitrückgang
 - Produktionsrückgang

- ★ Bewertung der von der Kuh gespeicherten Energiemenge anhand eines **Notationssystems**:

Kriterien zur Überwachung des Rinderbestands



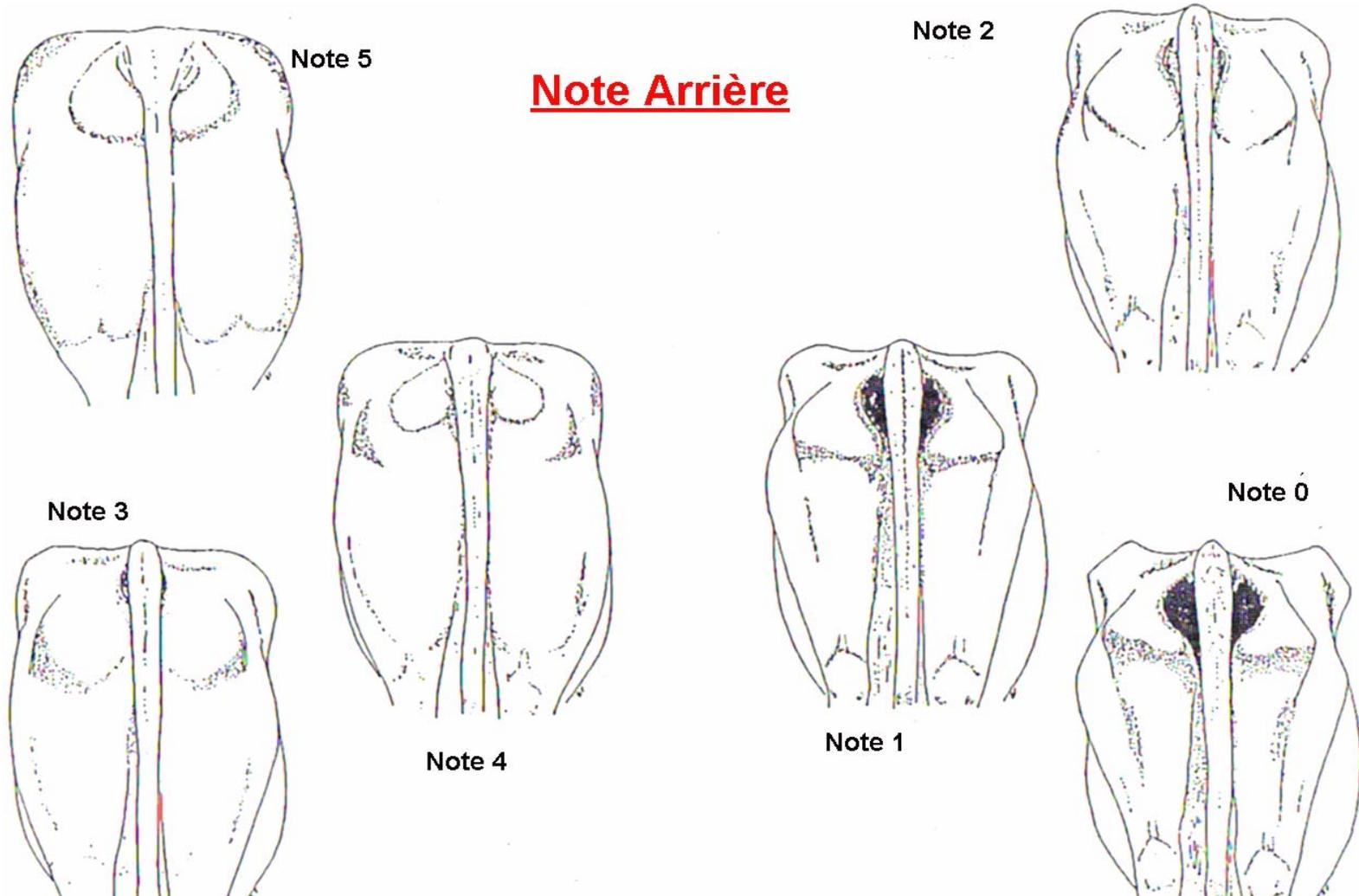
★ Notationsprinzipien

- Handgriffe sind nicht erforderlich
- jeweils eine Note "Hinterteil" und "Seite": Bewertungsskala von 0 bis 5 Punkten in Stufen von halben Punkten
- Durchschnitt der beiden Noten = **die Bewertungsnote der Kuh**
- Ermittlung eines Durchschnitts für den Kuhbestand

★ Empfehlungen:

- **Galtzeit und Kalben: 3,5**
- **KB: 2,5**
- **Mitte der Stillzeit: 3**

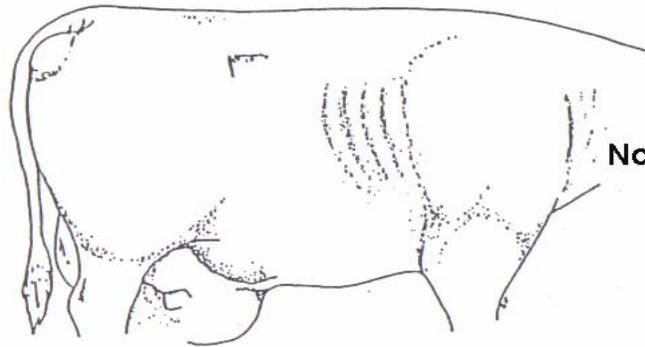
Kriterien zur Überwachung des Rinderbestands



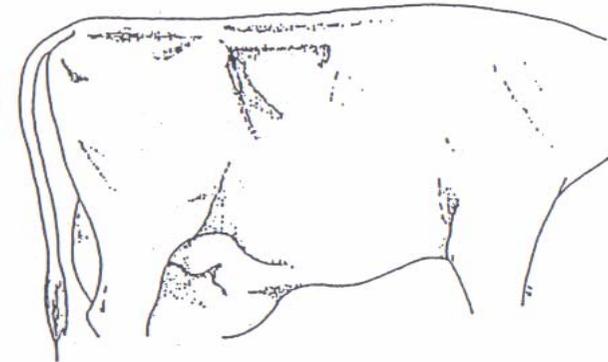
Kriterien zur Überwachung des Rinderbestands



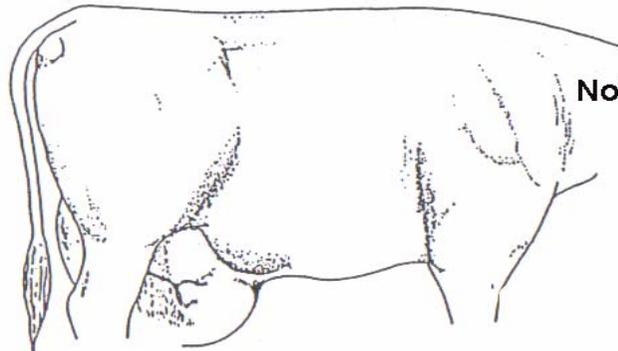
Note de Flanc



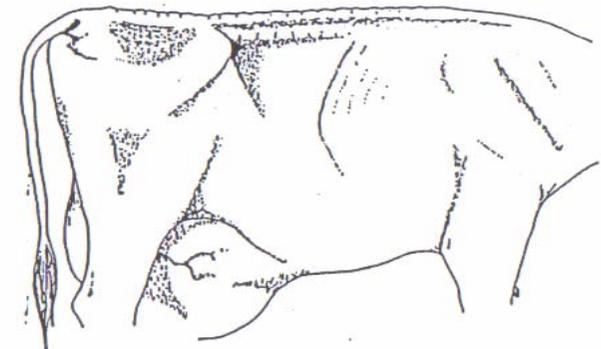
Note 5



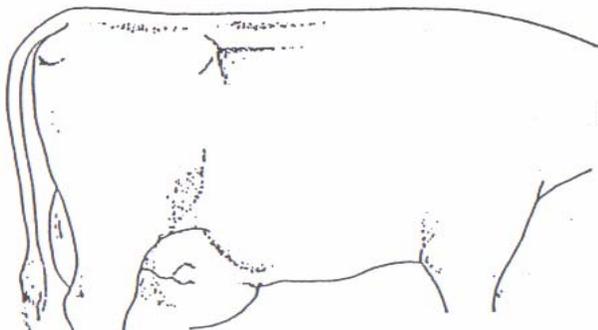
Note 2



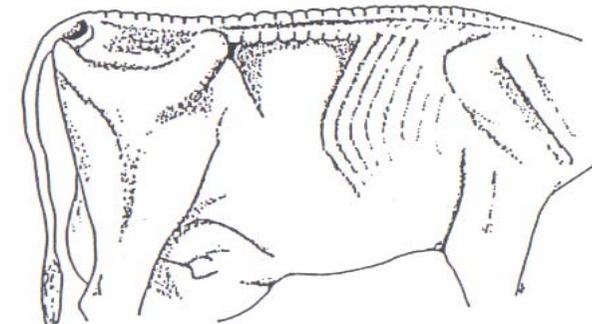
Note 4



Note 1



Note 3



Note 0

Kriterien zur Überwachung des Rinderbestands

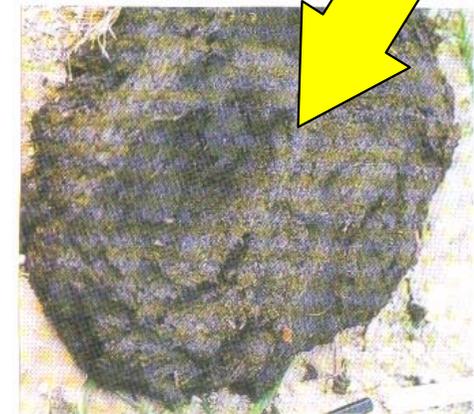


● Bewertung des Mistes:

★ Der Kuhfladen ist ein schneller Hinweis auf die Qualität und Verwertung der Futtermittel.

★ Idealer Kuhfladen:

- geringes Volumen, nicht allzu breit, Durchmesser ca. 40 cm
- einige Zentimeter hoch, mit 2 bis 3 exzentrischen Kreisen
- sichtbarer Krater in der Fladenmitte
- homogene Struktur
- dumpfes, massives Geräusch beim Auffallen
- enthält weder Fasern noch Körner (Bestandteile maximal 5 mm)
- **perfekter Kuhfladen = keine Rückstände**
- bei Maisration: gelb
- bei Gras eher dunkle Farbe

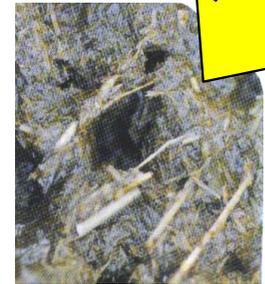


Kriterien zur Überwachung des Rinderbestands



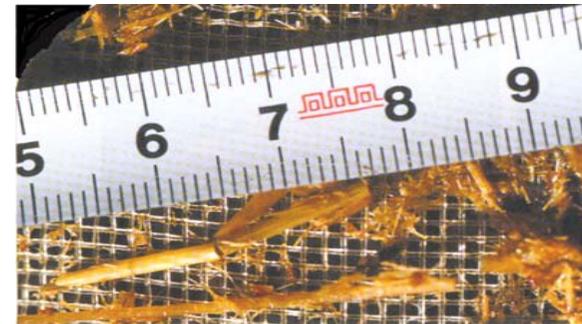
★ faserartiger Kuhfladen:

- einige Zentimeter lange Fasern in einem sehr dichten, faserigen Gebilde
- gelegentlich hart
- Defizit der zellulolytischen Flora wegen Mangel an löslichem Stickstoff



★ weicher Kuhfladen wegen Azidose:

- nicht verdaute Ballaststoffe > 5 mm
- Anwesenheit von Körner mit Stärkeresten
- zu schneller Darmdurchgang
- Kontrolle der Struktur der Futterration
- Verabreichung von Natriumbikarbonat: 150 bis 200 g/Tag/Kuh



Kriterien zur Überwachung des Rinderbestands

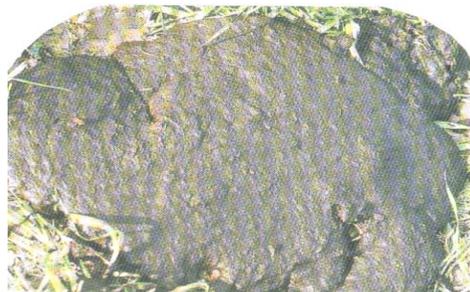


- ★ dünnflüssiger Kuhfladen bei feuchter Futterration:
 - "Sie hat den flotten Otto"
 - zu feuchte Futterration: mindestens $< 32\%$ TS in der Futterration
 - Verstärkung des Effekts falls Mangel an Ballaststoffen à Beschleunigung des Darmdurchgangs
 - Zufuhr von trockenen und strukturierten Futtermitteln



- ★ heterogener Kuhfladen:
 - Kuhfladen = Hinweis auf den logistischen Aspekt der Futterration.
 - Problem der Segmentierung der Mahlzeiten
 - Beispiel: Gras tagsüber und Mais für die Nacht

Kuhfladen aus Gras



Kuhfladen aus Mais



Kriterien zur Überwachung des Rinderbestands



★ Kuhfladen mit Blut:

- coulante
- bulles de gaz dans bouse "chaude" suite à de l'amidon fermentant dans l'intestin
- caillots de sang digéré
 - Darmentzündung: Kokzidiose

